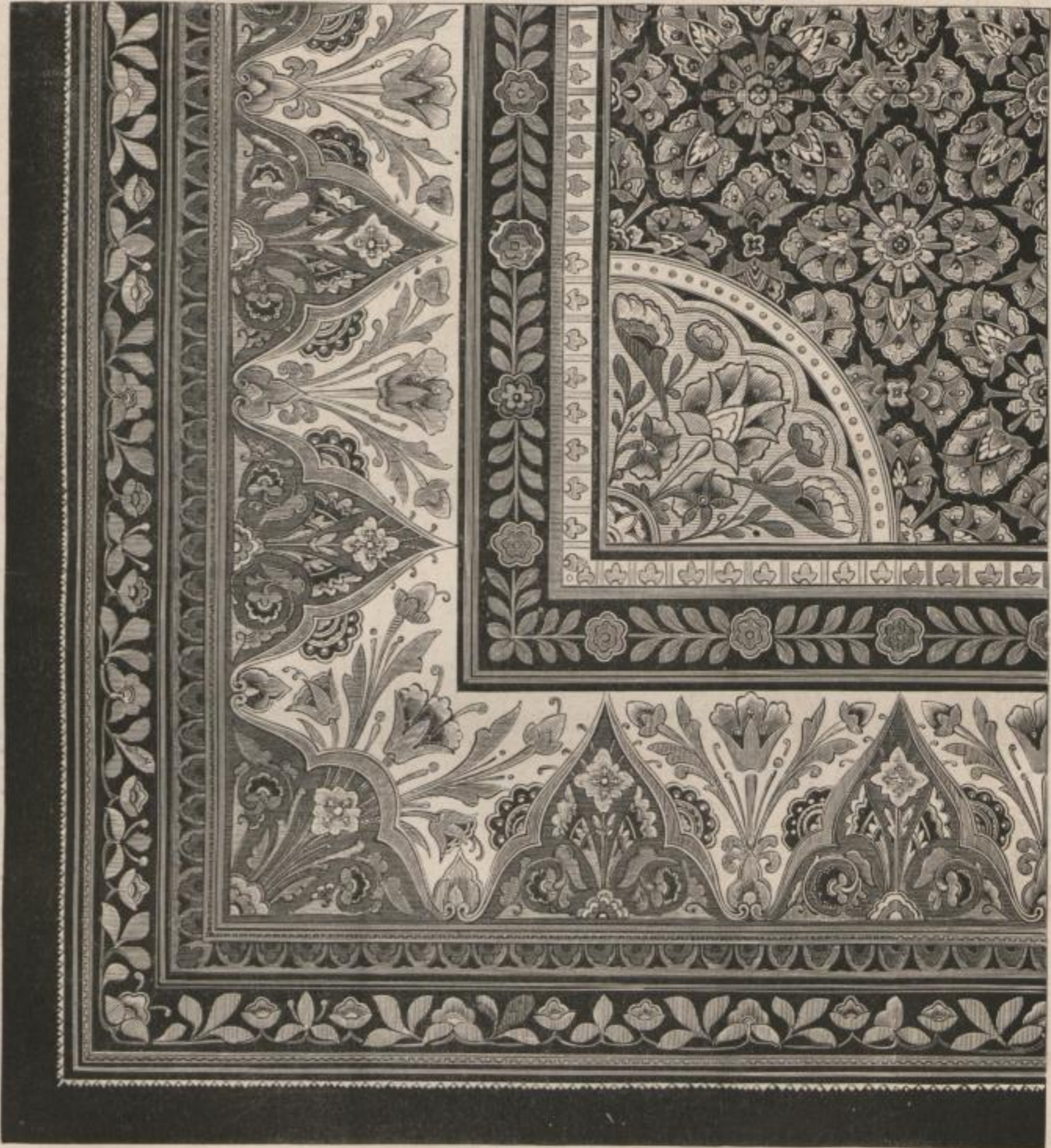


Bei allen civilisirten Völkern gehört der Teppich zu denjenigen Attributen des häuslichen Lebens, welche am ehesten den Begriff der Wohllichkeit geben.

Je harmonischer hier Kunst und gewerbliche Technik zusammenwirken, um in Colorit und Textur das Vorzüglichste zu

Comfort am stärksten entwickelt sein soll, mit ihrer Teppich-Industrie, wenigstens hinsichtlich der Masse der Production und des Verbrauchs, obenan steht. Beifolgend geben wir eine weitere Probe aus der reichhaltigen Collection schöngemusterter Axminster-Teppiche der Firma TOMKINSON & ADAM, KIDDERMINSTER,



leisten, desto mehr ist das Object geeignet, durch den Eindruck der Schönheit und Behaglichkeit zugleich unser leibliches und unser seelisches Auge zu befriedigen. Es ist daher folgerichtig, dass die englische Nation, bei welcher der Sinn für häuslichen

deren in den verschiedensten Stilarten gehaltene und den mannichfachsten Verwendungen entsprechende Fabrikate zum Theil von bedeutender Grösse und je für ein Zimmer den verschiedensten Raumverhältnissen gemäss abgepasst sind.

bereits in das Getriebe dieses Verkehrs hineingezogen sind. So scheint gerade in Frankreich, das die reichsten Kunstsammlungen der Welt besitzt und das die Decoration der Kaufäden zum wirklichen Kunstzweige ausgebildet hat, die Idee der Weltausstellungen am tiefsten ins Volksleben eingedrungen zu sein. Und doch sollten die Vortheile derartiger Veranstaltungen insbesondere auch denjenigen Staaten zugute kommen, die bisher noch geringen Antheil an der Versorgung des Weltmarktes gehabt haben und denen durch dieselben ein ungleich weiterer

Gesichtskreis zum Einblick in die wirthschaftlichen Verhältnisse aller Industriestaaten eröffnet ist, wie er durch das eifrigste Studium der Ein- und Ausfuhrtabellen, der Consularberichte u. s. w. nimmermehr erreicht werden kann. Der Glaube an die civilisatorische Macht der menschlichen Arbeit berechtigt uns zu der Hoffnung, dass die Ausstellungen sich je länger je mehr als das wirksamste Mittel erweisen werden, den Menschen zum Weltbürger zu erziehen und die Völker durch das Band der geistigen Freiheit zu vereinen.